

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 187

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: Ann. an . . . fr. 6
2^{es} semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonnt. und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire
Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register
du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.
Europäisch-Amerikanische Zucker-Statistik. — Deutschlands Binnenschifffahrt. — Chile.
— Regelung der Zollverhältnisse auf gemeinsamen Grenzbahnhöfen. — Réglementation
internationale du régime douanier aux gares-frontières communes. — Lexikon der Schweiz
für Handel und Verwaltung. — Wochenansweise verschiedener Notenbanken. — Situations
hebdomadaires des diverses banques d'émission. — Generalversammlungen. — Assemblées
générales.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Falliment

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites
(B.-G. 281 und 282.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden aufge-
fordert, binnen der Eingabefrist ihre For-
derungen oder Ansprüche, unter Einle-
gung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchaus-
züge etc.) in Original oder amtlich be-
gläubigter Abschrift, dem betreffenden
Konkursante einzulegen.

Degleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem
Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu-
dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährpflichtige bei-
wohnen.

Les créanciers des faillits et ceux qui
ont des revendications à exercer, sont
invités à produire, dans le délai fixé pour
les productions, leurs créances ou revendi-
cations à l'office et à lui remettre leurs
moyens de preuve (titres, extraits de livres,
etc.) en original ou en copie authentique,
etc. Les débiteurs du failli sont tenus de
s'annoncer, sous les peines de droit, dans
le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli,
en qualité de créanciers gagistes ou à quel-
que titre que ce soit, sont tenus de les
mettre à la disposition de l'office, dans le
délai fixé pour les productions, sous peine
réservée; faute de quoi, ils encourront les
peines prévues par la loi et seront déchus
de leur droit de préférence sans excuse
suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres ga-
rants du failli ont le droit d'assister aux
assemblées des créanciers.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V (1464/65)
Gemeinschuldner: Gutmann, Naum, Klossbachstrasse 111, in
Zürich V, Manufacturwaren.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Mai/17. Juli 1909.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: 16. August 1909.

Gemeinschuldner: Widmer & C^o, C. F. technische Artikel, Forch-
strasse Nr. 63, in Zürich V, (früher in Basel).
Datum der Konkurseröffnung: 8. Juni 1909.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: 16. August 1909.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (1252)
Gemeinschuldner: Eisele, Eduard, Kaffeegeeschäft, Winterthurer-
strasse 144 (Geschäftslokal alte Beckenhofstrasse 22), in Zürich IV.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Juni 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 6. Juli 1909, nachmittags
3 Uhr, im Kasino Unterstrass.
Eingabefrist: Bis 26. Juli 1909.

Kt. Zürich. Konkursamt Thalwil (1432)
Gemeinschuldner: Furrer, Hans, Fabrikation chem. Produkte, Oele
und Fette, in Thalwil.
Datum der Konkurseröffnung: 8. Juli 1909.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 10. August 1909.

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (1454)
Gemeinschuldner: Meier-Fisch, Emil, von Uetikon, Eier-Import,
in Winterthur.
Datum der Konkurseröffnung: 15. Juli 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Juli 1909, nachmittags
5 Uhr im Sitzungszimmer des Konkursamtes Winterthur.
Eingabefrist: Bis 23. August 1909.

Kt. Bern. Konkursamt Interlaken. (1456)
Gemeinschuldner: Götz, Tonnatti & C^o, in Interlaken.
Datum der Konkurseröffnung: 19. Juli 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Juli 1909, vor-
mittags 10 Uhr im Bureau des Konkursamtes Interlaken.
Eingabefrist: Bis und mit 24. August 1909.

Kt. Graubünden. Konkursamt Ilanz in Sagens. (1459)
Gemeinschuldner: Soler, Mathias, Handlung, in Ilanz.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Juli 1909.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 31. Juli 1909, nachmittags
3 1/2 Uhr im Hotel Lukmanier, in Ilanz.
Eingabefrist: Bis 22. August 1909.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne (1452)
Faillits: Paltani & C^o, entrepreneur, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 21 juillet 1909.
Première assemblée des créanciers: samedi, 31 juillet 1909, à 3 heures
après-midi, dans une des salles de l'Evéché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 24 août 1909.

Kollokationsplan. — Etat de collocation
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (1453)
Gemeinschuldnerin: Firma J. & P. Sautner, Baugeschäft, Zeuner-
strasse 9, in Zürich IV.
Anfechtungsfrist: Bis 3. August 1909, beim Einzelrichter im beschleu-
nigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich, durch Einreichung einer
Klageschrift im Doppel.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1467)
Gemeinschuldner: Oriach, Manuel, von Sabadell, Weinhandlung,
Brunngasse 70, in Bern.
Anfechtungsfrist: 2. August 1909.

Kt. St. Gallen. Konkursamt St. Gallen. (1472)
Gemeinschuldner: Tannner, Ernst, Hufschmied, Goliathgasse 29,
in St. Gallen.
Anfechtungsfrist: Vom 25. Juli bis 3. August 1909.

Kt. Aargau. Konkursamt Lenzburg. (1463)
Gemeinschuldner: Rupp, C., Wirtschaft zum Café Schmid, in
Lenzburg.
Anfechtungsfrist: Bis 4. August 1909.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (1458)
Faillite: Société en commandite Jung & C^o, fabrique de cigares,
à Yverdon.
Délai pour intenter l'action en opposition: 3 août 1909.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Schwyz. Konkursamt Schwyz. (1466)
Gemeinschuldner: Pfil, Joseph, Schreiner in Schwyz.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 5. August 1909.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 280.) (L. P. 280.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten hin-
reichende Sicherheit leistet, wird das Ver-
fahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière de
faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1462)
Gemeinschuldnerin: Firma J. A. Blicke & C^o, Manufacturwaren,
chem.-techn. Artikel, Sackfabrikation und Papier en gros, Conradstrasse 28,
in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 5. Juli 1909.
Datum der Einstellungsverfügung: 17. Juli 1909, mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis 3. August 1909.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. St. Gallen. Konkursamt Untertoggenburg in Flawil. (1461)
Gemeinschuldner: Morant, Johann, Pfisterer, in Flawil.
Datum des Schlusses: 22. Juli 1909.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (1473)
Faillits: Rosskopf & C^o, succursale de La Chaux-de-Fonds, achat
vente et fabrication d'horlogerie, Rue des Terreaux, 23.
Date de la révocation: 23 juillet 1909.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (1471)
Zweite Liegenschafts-Steigerung
Aus dem Konkurse betreffend Bünzli, Oskar, Kaufmann, wohn-
haft Dreiwiesenstrasse 9, in Zürich V, gelangt Montag, den 9. August
1909, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Römerhof (Saal I. Stock),
auf II. öffentliche Steigerung.

- I. Zwei Hektaren 44,2 m² Wiesland, Kat. Nr. 1910 an der Zürichberg- und Dreiwiesenstrasse, in Fluntern-Zürich V.
Höchstangebot bei der I. Steigerung Fr. 40,000.
- II. Ein Wohnhaus Nr. 529, assekuriert für Fr. 102,500, mit 346,8 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, an der Hahsburgstrasse, in Zürich IV-Wipkingen.
Höchstangebot bei der I. Steigerung Fr. 75,000.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (1253⁴)
Aus dem Konkurs des Iselin, Alfred, Architekt, von Bänikon, Thurgau, dato wohnhaft in Zürich III, gelangen Montag, den 26. Juli 1909, nachmittags 3 Uhr, im Kasino Unterstrass, Zürich IV, zufolge Nichterfüllung der Gantbedingungen durch den früheren Ersteigerer, auf neue Gant, wobei Zusage erfolgt:

Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller am Rötbelsteig Nr. 33, in Wipkingen, Zürich IV, unter Nr. 485 für Fr. 42,400 assekuriert, mit 2 Aren 67 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat. Nr. 991.
Höchstangebot bei der 2. Steigerung Fr. 48,000.
Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (1451²)
Im Konkurs des Hardmeier, Ferdinand, Bauunternehmer, in Zürich IV, gelangen Mittwoch, den 25. August 1909, nachmittags 4 Uhr, im Gasthof zur Linde, in Oberstrass, die nachbezeichneten Liegenschaften auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus an der Landoltstrasse (Pol. Nr. 3) in Oberstrass, unter Nr. 592 für Fr. 66,700 assekuriert und 3 Aren 21 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat. Nr. 1229.
- 2) Ein Wohnhaus an der Landoltstrasse (Pol. Nr. 7) in Oberstrass, unter Nr. 590 für Fr. 84,400 assekuriert, mit 5 Aren 96,1 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat. Nr. 1231.
- 3) Eine Heide 44 Aren 16,9 m² Land, Acker und Baumgarten, mit dem darauf stehenden, unter Nr. 354 für Fr. 8950 assekurierten Oekonomiegebäude, an der Froburgstrasse in Oberstrass, Kat. Nr. 588.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 14. August 1909 an beim Konkursamt Oberstrass, in Zürich IV zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Schwamendingen. (1457²)
Aus dem Konkurs des Fertig, M., Bauunternehmer, an der Schwamendingenstrasse Nr. 9, in Oerlikon, gelangen zufolge ungenügenden Angebotes der ersten Steigerung, Dienstag, den 24. August 1909, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Henne» an der Schwamendingenstrasse, in Oerlikon auf zweite öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller an der Schwamendingenstrasse Nr. 80, in Oerlikon, unter Nr. 648, zusammen für Fr. 65,600 assekuriert.
- 2) Kat. Nr. 2752: 448,9 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und proj. Strassengebiet, in der Leeborn.
- 3) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller an der Schwamendingenstrasse Nr. 82, in Oerlikon, unter Nr. 649, zusammen für Fr. 54,100 assekuriert.
- 4) Kat. Nr. 2753: 303,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, in der Leeborn.

Die Höchstangebote der I. Steigerung betragen: Für die Objekte Ziff. 1 und 2 Fr. 49,000, und Ziff. 3 und 4 Fr. 39,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1468)
Liegenschafts-Verwertung, zweite Steigerung
Im Konkursverfahren gegen Berrini, Giovanni, Bauunternehmer in Bern, gelangen Donnerstag, den 2. September 1909, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Waldhorn auf dem Spitalacker in Bern zur öffentlichen Versteigerung folgende Liegenschaften im Spitalacker- und Beundenfeldbezirk in Bern:

- I. Eine Besitzung an der Kasernenstrasse, auf dem Beundenfeld, enthaltend:
 - 1) Das Wohnhaus Nr. 48, brandversichert für Fr. 52,200.
 - 2) An Erdreich (Hausplatz und Umschwung) 2,60 Aren, Katasterparzelle 768, Flur Z.
Grundsteuerschätzung Fr. 59,100.
Amtliche Schätzung Fr. 57,000.
- II. Eine Besitzung an der Beundenfeldstrasse, auf dem Spitalacker, enthaltend:

- 1) Das Wohnhaus Nr. 9 mit Verkaufsmagazin, brandversichert für Fr. 89,400.
- 2) An Erdreich 4,42 Aren, Katasterparzelle 245, Flur X.
Grundsteuerschätzung Fr. 109,600.
Amtliche Schätzung Fr. 107,000.

- III. Eine Besitzung an der Moserstrasse, auf dem Spitalacker, enthaltend:
 - 1) Das Wohnhaus Nr. 8 mit Verkaufsmagazin, brandversichert für Fr. 54,400.
 - 2) An Erdreich 1,76 Aren, Katasterparzelle 252, Flur X.
Grundsteuerschätzung Fr. 61,000.
Amtliche Schätzung Fr. 60,300.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 23. August 1909 hinweg beim Konkursamt Bern-Stadt und bei dem Konkursverwalter Robert Baumann, Amtsnotar, Spitalgasse Nr. 55, in Bern, zur Einsicht auf.
Angebote sind an der I. Steigerung keine gefallen.

Kt. Bern. Konkursamt Interlaken. (1455)
Im Konkurs der A. G. F. Rohr & Söhne, in Bönigen, wird Donnerstag, den 5. August a. c., nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bönigen, in Bönigen auf eine erste Steigerung gebracht:

- 1) Eine Fabrikbesitzung, an der Hauptstrasse, in Bönigen, enthaltend ein Fabrikgebäude, Wasserradhaus, Dörröfen, nebst Grund und Boden von 4,80 Aren.
 - 2) Ein Stück Mattland auf dem mittlern Moor, in Interlaken, haltend 72,46 Aren.
- Ferner wird mitversteigert die zum Betriebe der vorbeschriebenen Fabrikbesitzung dienenden Maschinen und Einrichtungen:
Grundsteuerschätzung: Von Art. 1 der Besitzung in Bönigen Fr. 18,500. Von Art. 2, dem Grundstück, Fr. 2170.
Amtliche Schätzung: Von Art. 1 Fr. 26,000. Von Art. 2 Fr. 4500. Von den Maschinen und den Einrichtungen Fr. 4000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 26. Juli a. c. an auf dem Bureau des Konkursamtes Interlaken zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1460)
Gemeinschuldner: Warth, Paul, Geschirrhändler.
Ort, Tag und Stunde der Versteigerung: Montag, den 26. Juli 1909, nachmittags 2 Uhr, in Nr. 3, Schnabelgasse, in Basel.
Verwertungsgegenstand: Eine Partie Wirtschaftsgeschirr.

Kt. Thurgau.

Betreibungsamt Weinfelden

(1474)

im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden.

Auf Requisition des Konkursamtes Zürich IV, wird für Rechnung der Konkursmasse Hardmeier, Ferdinand, Bauunternehmer, in Zürich IV, die in Weinfelden gelegene Liegenschaft, Mittwoch, den 25. August 1909, nachmittags 4 Uhr bei Herrn Brodbeck zur Eisenbahn, in Weinfelden, konkursrechtlich versteigert:

Kat. Nr. 3062 b zirka 5 Aren Bauplatz,

Kat. Nr. 2906 c zirka 2 Aren Bauplatz,

beim Bahnhof Weinfelden gelegen.

Die Gantbedingungen sind vom 15. August d. J. an bei der obgenannten Amtsstelle zur Einsicht aufgelegt.

Ct. de Vaud. Office des faillites de d'Yverdon. (1424)
Vente d'immeubles — Seconde enchère

Le mercredi, 25 août 1909, dès 2 heures après-midi, à l'Hôtel des Champs, à Donneloye, l'office des faillites d'Yverdon, vendra aux enchères publiques et aux conditions légales, les immeubles provenant de la faillite de Hasler, G., mécanicien, savoir:

- 1° A Donneloye: Bâtiments ayant logement et ateliers de mécanicien, bordereau industriel, 1 gros tour parallèle anglais, 1 petit tour anglais, 1 gros tour en l'air, 1 machine à percer, 3 étaux, 1 enclume, 1 ventilateur et transmission, 1 forge, 1 transmission avec appendoires, 1 scie à ruban, 1 scie circulaire, courroies, établis, moteur soit grande roue, générateur d'acétylène, ainsi que 22 ares 54 m² de places, jardin et pré, le tout taxé fr. 10,912.
- 2° A Biolley-Magnoux: Bâtiment ayant logement et moulin avec bordereau industriel: 1 roue en fer, un rouet droit avec son pignon, 1 rouet conique avec son pignon et arbre pour ce rouet et 2 paliers pour cet arbre, 1 transmission et 1 grande poulie, ainsi que 197 ares 38 m² de places, jardin et prés, le tout taxé fr. 6304.
- 3° A Donneloye: Bâtiment ayant logements, cave, magasin et dépôt de bois, plus 18 ares 02 m² de champ, le tout taxé fr. 6000.

L'adjudication sera donnée à tout prix.

Les conditions de vente sont déposées dès ce jour au bureau de l'office.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigersammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne. District de Moutier. (1470)

L'assemblée des créanciers de Ganguillet, Albert, ancien restaurateur, à Tavannes, au bénéfice d'un sursis concordataire, annoncée pour le 26 juillet 1909, est renvoyée au lendemain, mardi, le 27 juillet 1909, à 2 heures de relevée, à l'Hôtel des Deux-Clefs, à Tavannes.

Moutier, 21 juillet 1909.

Le commissaire au sursis:

G. Bernard, av.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (1442¹)

Gemeinschuldner: Kramer, Vinzenz, Baumaterialienhandlung, Lagerstrasse Nr. 85, wohnhaft Müllerstrasse Nr. 6, in Zürich III.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 20. August 1909, vormittags 8 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flössergasse 15.

Ct. de Vaud. Président du tribunal civil du district de Cossonay. (1475)

Débitur: Kaspar, Paul, précédemment mécanicien à Cossonay, actuellement à Morges.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 29 juillet 1909, à 11 heures du matin, en salle du tribunal, à Cossonay.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Ct. de Neuchâtel. Tribunal cantonal. (1469)

Débitur: Ducommun-Jeannot, Georges, marchand de meubles, aux Ponts-de-Martel.

Administrateur: William Jeanrenaud, préposé à l'office des faillites, au Locle.

Date de l'homologation: 12 juillet 1909.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1909. 22. Juli. Inhaber der Firma G. Aellig in der Mettlen zu Wattenwil ist Gottlieb Aellig, Abrahams, von Adelboden, Käser, in der Mettlen zu Wattenwil. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation. Geschäftslokal: In der genannten Mettlen zu Wattenwil.

22. Juli. Inhaber der Firma Ernst Ryser, Käser, in Wattenwil, ist Ernst Ryser, Johanssen, von Heimiswil, wohnhaft in Wattenwil. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation. Geschäftslokal: Im Dorfe Wattenwil.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1909. 20. Juli. Firma Buchdruckerei H. Keller in Luzern (S. H. A. B. Nr. 47 vom 23. Februar 1895, und dortige Verweisung). Die an Eugen Wäber erteilte Kollektiv-Prokura ist erloschen.

20. Juli. Inhaber der Firma J. Bühlmann, Metzger, in Gerliswil, Emmen, ist Jakob Bühlmann, von und in Emmen. Metzgerei und Charcuterie.

20. Juli. Die Firma Jost Krauer, (Bäckerei), in Emmen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. Oktober 1891, pag. 848) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Balmer & Krummenacher in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 273 vom 7. Juli 1904, pag. 1089) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma J. Balmer-Zühlmann in Schüpfheim, ist Josef Balmer-Zühlmann, von und in Schüpfheim, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Balmer & Krummenacher» übernimmt. Emmen-talerkäse-Export.

21. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma van Westerborg & Cie., Société des Albums Brévétés (Albums aller Art, Reklamekarten, Cartonnage), in Luzern (S. H. A. B. Nr. 62 vom 12. März 1907, pag. 414, und dortige Verweisung) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

21. Juli. Institut St. Agnes (Institution Ste. Agnès) mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 190 vom 26. Juli 1895, pag. 797). An der Vereinsversammlung vom 21. April 1909 wurde an Stelle von Marie Sahine Emery als Oberin gewählt: Maria Hildegard Schrod, von Bensheim (Hessen), in Luzern.

21. Juli. Unter dem Namen Orchesterverein, «Fidelio» Luzern gründete sich am 1. März 1909 und mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer ein Verein zum Zwecke in der Franziskanerkirche an Festtagen beim Hochamte oder auch bei andern kirchlichen Anlässen musikalisch mitzuwirken, sowie auch profane Werke klassischer oder moderner Richtung einzubringen und gelegentlich zur Aufführung zu bringen. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglied kann werden, wer ein im Orchester zu verwendendes Musikinstrument einigermassen korrekt spielt, einen guten Leumund geniesst und das 16. Altersjahr überschritten hat. Die Aktiv- und Passivmitglieder bezahlen einen Jahresbeitrag von Fr. 3. Die Ehrenmitglieder bezahlen keinen Beitrag. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, dem eine monatliche schriftliche Kündigung vorausgegangen sein muss, durch Verweigerung des Jahresbeitrages, durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung und durch Tod. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von 5–7 Mitgliedern, derselbe leitet den Verein und vertritt ihn nach aussen und führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Josef Zemp-Räber, von Entlebuch; Vizepräsident: Josef Degen, von Horw, und Aktuar: Josef Gauch, von Bettwil (Kt. Aargau); alle in Luzern.

21. Juli. Der Verein unter dem Namen Stadtmusik Luzern in Luzern (S. H. A. B. Nr. 122 vom 11. Mai 1907, pag. 846) hat an seiner Vereinsversammlung vom 30. März 1909 seine Statuten revidiert und sind dadurch folgende, die publizierten Tatsachen betreffende Änderungen beschlossen worden: Die Aufnahme der Aktivmitglieder geschieht in offener Abstimmung an einer Vereinsversammlung nach vorhergegangener Empfehlung der Musik-Kommission. Aktivmitglieder bezahlen weder Eintrittsgebühr noch Jahresbeitrag, dagegen deponieren sie ein Haftgeld von Fr. 15 für Instrumente, Uniformen etc. Dem freiwilligen Austritte muss eine zwei-monatliche schriftliche Austrittsanzeige an den Vereinspräsidenten vorausgehen.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1909. 20. juillet. La raison Catherine Seydoux, vins, à Bulle (F. o. s. du c. du 13 mai 1898, n^o 151, page 625), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Jules, feu Léon Seydoux», à Bulle.

Le chef de la maison Jules, feu Léon Seydoux, à Bulle, est Jules Seydoux, feu Léon, originaire de Vaulruz et Sâles, domicilié à Bulle. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Catherine Seydoux», radiée. Genre de commerce: Vins et liqueurs. Etablissement: Place des Alpes.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 19. Juli. Die Firma J. Waldmeyer in Basel (S. H. A. B. Nr. 71 vom 24. März 1909, pag. 503) erteilt Prokura an Viktor Messner, von Eschburg (Unter Elsass), wohnhaft in Binningen (Baselland).

19. Juli. Inhaber der Firma C. Niebergall in Basel ist Carl Niebergall, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Tee, kommerzielle Agenturen. Geschäftslokal: Schützenmattstrasse 83.

19. Juli. Aus dem Vorstand des Vereins unter der Firma Schweizer Hoteller Verein in Basel (S. H. A. B. Nr. 411 vom 3. November 1903, pag. 1642) sind der Präsident Franz Xaver Morlock und der Vizepräsident Julius Zoller ausgeschieden; deren Unterschriften sind somit erloschen. An deren Stelle sind gewählt worden: Oskar Hauser, von und in Luzern, als Präsident, und Anton Bon, von Ragaz, wohnhaft in Vitznau, als Vizepräsident. Dieselben sind befugt, namens des Vereins die rechtsverbindliche Einzelunterschrift zu führen.

20. Juli. Inhaberin der Firma Hans Weber's Wwe in Basel ist Witwe Emma Weber geb. Saladin, von und in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Fritz Jourdan-Weber, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Malereigeschäft. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 61.

21. Juli. Inhaber der Firma Luigi Magoni in Basel ist Luigi Magoni, von Grumello del Monte (Italien), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Zementgeschäft. Geschäftslokal: Isteinerstrasse 114.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1909. 20. Juli. Die Firma Albert Diez, Wiennacht-Lutzenberg, Bäckerei und Futterwaren, in Lutzenberg (S. H. A. B. Nr. 242 vom 22. Dezember 1891, pag. 980) ist infolge Konkurskenntnisses des Konkursrichters des Bezirkes Vorderland erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1909. 22. Juli. Unter dem Namen Katholischer Mädchenschutzverein von Graubünden hestete mit Sitz in Chur ein Verein, welcher den Zweck hat, junge Mädchen, die ihr Vaterhaus verlassen, um anderswo ihr Brot zu verdienen, zu beschützen und ihr materielles, sittliches und religiöses Wohl zu fördern. Die Statuten sind am 30. Juni 1909 genehmigt worden. Mitglied des Vereins kann jedermann werden, welcher einen Jahresbeitrag von wenigstens Fr. 1 leistet. Das Komitee (Vorstand) be-

steht aus Präsidentin, Vizepräsidentin, Kassierin, Sekretärin, 6 Beisitzerinnen und einem Direktor. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Präsidentin und die Sekretärin durch kollektive Zeichnung. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Im Falle der Auflösung des Vereins beschliesst das Bischöfliche Ordinariat Chur über die Verwendung allfälligen Vermögens zu einem ähnlichen Zweck. Präsidentin ist Amantia Dual-Good, und Sekretärin ist Veronika Casanova, beide wohnhaft in Chur.

22. Juli. Inhaber der Firma V. Frommelt in Chur ist Viktor Frommelt, von Ruggell (Liechtenstein), wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Uehernahme von Hoch- und Tiefbauten jeder Art. Geschäftslokal: Loestrasse 632 A.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1909. 22. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Stoffdruckerei Aarau, Ruffi, Grasser & Co., in Aarau (S. H. A. B. Nr. 265 vom 25. Oktober 1907, pag. 1833) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen nach Massgabe des Nachlassvertrages vom 19. Juni 1909 an nachfolgende Firma über.

Josef Grasser, von Lure (Frankreich), in Suhr, Hans Georg Müller, von Biel (Bern), in Suhr, Hans Hofmann, von Matzingen (Thurgau), in Zürich V, und Hans Ernst Jaggi, von Orpund (Bern), in Zürich, haben unter der Firma Grasser, Müller & Co., vormals Stoffdruckerei Aarau in Suhr bei Aarau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Stoffdruckerei Aarau, Ruffi, Grasser & Co.» nach Massgabe des Nachlassvertrages vom 19. Juni 1909 übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Josef Grasser und Hans Georg Müller, beide in Suhr; Kommanditäre sind: Hans Hofmann mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), und Hans Ernst Jaggi mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Natur des Geschäftes: Stoffdruckerei. Geschäftslokal: Suhr bei Aarau.

Bezirk Kulm.

21. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Wasserversorgung Unterdorf Reinach in Reinach (S. H. A. B. Nr. 443 vom 28. November 1903, pag. 1770) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Friedrich Gottlieb Hediger, Gemeindegemeinderat; Vizepräsident ist Rudolf Hediger-Gloor; Aktuar ist Heinrich Gautschi-Gloor; alle von und in Reinach.

Bezirk Muri.

21. Juli. Inhaber der Firma Fr. Huber in Muri ist Fritz Huber, von Besenbüren, in Muri. Natur des Geschäftes: Papeterie und Papierwaren in gros, Bureau-Artikel und Ausstattungen; Buchbinderei und Buchhandlung; Photographie. Geschäftslokal: Jubiläumplatz.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1909. 21. luglio. Augusto Rohini, Ippolito Carrara, Marius Renaud, Olivier Michele, tutti di Nizza, domiciliati a Lugano, hanno costituito una società in nome collettivo in Lugano, sotto la ragione sociale A. Rohini & C^{ie} che ha incominciato il 12 maggio 1909. Augusto Rohini con uno degli altri soci hanno da soli la rappresentanza della società che sarà impegnata dalla loro firma collettiva. Genere di commercio: Esercizio del caffè-ristorante e teatro del Kursaal, a Lugano. Ufficio: Ristorante del Kursaal, a Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1909. 20. juillet. Le chef de la maison Ed. Anselmier, Pharm., à Renens, est Edmond Anselmier, de Genève, domicilié à Renens. Genre de commerce: Pharmacie, à Renens.

20. juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 juillet 1909, la Société Immobilière de la Gravière, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 février 1909), a désigné Eugène Blanc, agent d'affaires, à Lausanne, administrateur, en remplacement de Maurice Maquelin, démissionnaire.

20. juillet. La société anonyme Fabrique de Poterie et Briqueterie de Renens, ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. des 19 novembre 1907, 9 février et 5 juin 1909), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 31 mai 1909, révisé ses statuts, et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 19 novembre 1907: Le fonds social est fixé à sept cent mille francs, divisé en mille et quatre cents actions de cinq cents francs chacune, entièrement libérées, dont cent mille francs, soit deux cents actions privilégiées, et six cent mille francs, soit mille deux cents actions ordinaires, toutes au porteur. Les publications de la société auront lieu dorénavant dans les journaux suivants: Feuille officielle suisse du commerce et «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La signature sociale est conférée au président et au secrétaire du conseil, signant conjointement. Le conseil peut déléguer ses pouvoirs à un administrateur-délégué, un directeur ou à des fondés de pouvoirs. Il peut déléguer la signature à deux d'entre eux, signant collectivement. Les autres points de la publication du 19 novembre 1907 n'ont pas subi de modifications.

Genève — Genève — Ginevra

1909. 20. juillet. Le chef de la maison J. Pignal, à Genève, recommencée le 1^{er} avril 1909, est Joseph-François, dit Louis Pignal, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation d'un café-hrasserie, à l'enseigne: «Café de l'Horloge». Locaux: 20, Rue de Rive et 1, Rue Verdaine.

20. juillet. La Société Immobilière de la Suisse Romande, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 22 octobre 1908, page 1820), a, dans son assemblée générale du 25 juin 1909, modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été réduit à trois cent soixante cinq mille francs (fr. 365,000), divisé en 730 actions de fr. 500 chacune. Les autres points des publications antérieures n'ont pas subi de modifications. Dans la même assemblée, Jules Micheli, à Jussy, a été nommé administrateur de la dite société, en remplacement de Oswald Pictet, décédé.

20. juillet. La Société anonyme de l'ancienne Maison De Vaud, Kunstli & Co, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 juillet 1909, page 1198), a, dans son assemblée des actionnaires du 16 juin 1909, modifié divers points de ses statuts. La publication primitive se trouve modifiée en ce sens que la société sera représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'un des administrateurs. Les autres points modifiés ne sont pas soumis à la publication.

Eldg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques**Eintragungen. — Enregistrements****Nr. 25874. — 9. Juli 1909, 11 Uhr.****C. H. Knorr A.-G., Fabrikation,
Heilbronn a./N. (Deutschland).**

Alkoholfreie Getränke, Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakt, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier und Eierpräparate, Milchpräparate, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette, Kaffee und Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Mehlpräparate, Suppenpräparate, fertige Suppen in flüssiger und fester Form, Sago und Tapioka, Teigwaren und Makkaroni, Gewürze, Saucen, Senf, Kochsalz, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver, diätetische Nahrungsmittel, Malz, Futtermittel und Tiernährpräparate, Dörrgemüse, Gemüseextrakt, flüssig und fest.

PERLES DE NIZAM**Nr. 25875. — 15. Juli 1909, 4 Uhr.****Emil Schalch, Fabrikation,
Oerlikon (Schweiz).
Lungenwein.****Nr. 25876. — 12. Juli 1909, 18 Uhr.****Julius Busse, Handel,
Berlin (Deutschland).**

Uhren, Goldwaren, Hand- und Reisekoffer, Portemonnaies in Leder, Zigarrentuetsch, Hand- und Reisetaschen in Leder, Taschenmesser, Essmesser, Essgabeln, Esstöffel, Obstmesser, Rasiermesser.

RECTE**Nr. 25877. — 17. Juli 1909, 11 Uhr.****Velofabrik „Cosmos“, B. Schild & Co.,
Madretsch (Schweiz).**

Fahrräder und Motorräder, ihre Bestandteile und Zubehörsachen.

B. S. C.**Nr. 25878. — 17. juillet 1909, 4 h.****E. Mathey-Tissot & Co., fabrication,
Ponts de Martel (Suisse).**

Montres, parties de montres et leurs emballages.

BOREAL**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle****Europäisch-Amerikanische Zucker-Statistik vom 1. September bis Ende Juni**

(Nach Otto Licht, Magdeburg)

während der ersten zehn Monate 1908/09

gegen dieselben 10 Monate

Es haben betragen:

	Deutsches Reich	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Belgien	Holland	England	Nordamerika	Zusammen in Europa und Nordamerika	1907/08	1906/07	1905/06
Bestände am 1. September	158,507	151,273	225,448	29,747	6,665	150,541	237,995	960,176	1,197,411	1,359,057	934,894
Einfuhr	12,229	12,229	100,866	8,723	40,561	1,576,692	1,876,456	3,615,466	3,247,714	3,429,442	3,310,282
Erzeugung	2,048,009	1,868,050	789,446	255,292	213,568	260,814	1,727,233	9,241,027	9,045,179	9,484,906	9,688,684
Zusammen	2,218,745	1,516,828	1,109,700	293,762	260,814	1,727,233	2,114,450	9,241,027	9,045,179	9,484,906	9,688,684
Vorräte Ende Juni	536,915	926,705	854,429	76,190	16,011	167,153	368,450	1,845,942	1,834,787	2,120,091	2,382,159
Ablieferungen	1,681,830	1,189,528	755,271	215,572	244,803	1,560,080	1,746,000	7,395,085	7,210,392	7,364,715	7,306,525
Ausfuhr	701,095	719,596	208,589	126,882	152,407	32,520	36,437	1,972,526	2,136,616	2,330,338	2,403,581
Verbrauch in 10 Monaten	980,735	469,932	551,682	90,690	92,396	1,527,560	1,709,563	5,422,559	5,073,776	5,034,377	4,903,144
Verbrauch im Juni	103,056	46,511	56,997	9,471	10,870	129,047	217,408	572,855	584,426	547,810	561,011
Vorangegangene 2 Monate:											
Einfuhr	272	—	35,010	551	17,483	286,792	297,838	637,946	602,419	725,421	647,566
Erzeugung	24,554	5,081	629	960	—	21,156	—	31,924	40,036	58,635	28,466
Ausfuhr	110,743	125,398	58,784	21,377	19,801	—	960	358,819	369,866	463,650	314,788
Rechner. Verbrauch	260,590	98,982	115,204	18,101	19,217	314,409	359,040	1,185,543	1,180,482	1,329,508	989,850
Versteueter Verbrauch	238,287	94,584	—	—	—	311,912	—	1,166,345	1,171,327	1,251,240	1,049,229

Nr. 25879. — 19. juillet 1909, 8 h.**Kay Brothers, Limited, fabrication,
Stockport (St. Petersgate Mills, Angleterre.).****Attrape-mouches gluant.****FLYSAC****Nr. 25880. — 19. Juli 1909, 5 Uhr.****Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actien-Gesellschaft,
Dessau (Deutschland).****Gruppenantriebe und deren Teile.****Kickermann'scher Gruppenantrieb****Nr. 25881. — 19. Juli 1909, 5 Uhr.****Ekert Brothers, Handel,
Hamburg (Deutschland).**

**Schuhwaren, insbesondere aus Gummi und deren Teile,
Spielwaren, Turn- und Sportgeräte.**

Scrum**Nr. 25882. — 20. Juli 1909, 8 Uhr.****Hürlimann & Reimann, Fabrikation und Handel,
Bäretswil (Zürich, Schweiz).****Kaffeemühlen.**

(Uebersetzung der Marke Nr. 14781 von der Buchdruckerei-Ütensilienfabrik
Wuest & Steiner [vormals Alb. Wuest] in Sigginingen.)

Helvetia**Nr. 25883. — 20. juillet 1909, 8 h.****Paul Buhré, fabrication,
Locle (Suisse).****Montres et parties de montres.****Павель Буре****Nr. 25884. — 20. Juli 1909, 8 Uhr.****Klara Bauer, Handel,
Teufen (Schweiz).****Heilsalbe.****Nr. 25885. — 19. juillet 1909, 8 h.****Suchard S. A., fabrication,
Serrières (Suisse).**

**Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie et tous les autres
produits et boissons alimentaires de toute nature et sous toutes les formes;
articles de réclame, savons, articles de parfumerie et de toilette.**

ZINA

Deutschlands Binnenschiffahrt. Ueber die Statistik des Bestandes an deutschen Binnenschiffen sind am 5. Dezember 1907 neue Vorschriften erlassen worden, denen zufolge der Bestand der Binnenschiffe in Zeitabschnitten von je fünf Jahren festzustellen ist. Die Bestandsaufnahme soll sich auf die zur gewerbemässigen Frachtförderung dienenden Schiffe ohne eigene Triebkraft von 10 oder mehr Tonnen Ladefähigkeit, sowie auf alle Schiffe mit eigener Triebkraft erstrecken (mit Ausnahme der Reglerungs-, Zoll- und Lustfahrzeuge). Als entscheidend für die Zählung soll der Heimathort der Schiffe angesehen werden. Die erste Zählung nach diesen neuen Bestimmungen hat am 31. Dezember 1907 stattgefunden; ihr vorläufiges Ergebnis wird im IV. Vierteljahrshefte zur Statistik des deutschen Reichs, Jahrgang 1908, veröffentlicht.

Die meisten Fahrzeuge sind auf der Elbe bei Hamburg gezählt worden. Schiffe ohne eigene Triebkraft waren dort vorhanden 5731 mit 715,079 t Tragfähigkeit. Es folgten der Rhein in der Rheinprovinz mit 1230 Schiffen und 1,299,324 t, die Oder in der Provinz Schlesien mit 1225 Schiffen und 377,355 t, die Spree, der Oder-Spree, sowie der Teltow-Kanal mit 1042 Schiffen und 244,046 t, die Havel in der Provinz Brandenburg bis Malz, einschliesslich der Zehdenicker usw. Gewässer, mit 995 Schiffen und 226,412 t, die Havel von Malz bis zur Einmündung in die Elbe, einschliesslich des Tegeler Sees und der Dosse, mit 842 Schiffen und 202,593 t und die Oder in der Provinz Brandenburg mit 704 Schiffen und 195,688 t.

An Personendampfern hatte die Elbe bei Hamburg 183 Fahrzeuge aufzuweisen. Weiter wurden an Personendampfern gezählt 80 in der Spree und im Oder-Spree sowie Teltow-Kanale, 61 auf dem Rheine in der Rheinprovinz, 58 auf der Elbe im Königreich Sachsen, 39 auf der Weichsel in der Provinz Westpreussen, auf der Nogat usw. und 23 auf der Havel von Malz bis zur Einmündung in die Elbe, einschliesslich des Tegeler Sees und der Dosse.

Auch in der Schleppdampfschiffahrt liess der Bezirk der Elbe bei Hamburg mit 406 Fahrzeugen alle anderen Zahlbezirke weit hinter sich zurück. Erst in ziemlich weitem Abstände folgen der Rhein in der Rheinprovinz mit 215, die Oder in der Provinz Schlesien mit 101, die Havel von Malz bis zur Einmündung in die Elbe usw. mit 90, die Oder in der Provinz Pommern bis zum Haff mit 89, die Spree, der Oder-Spree und der Teltow-Kanal mit 83, der Rhein im Grossherzogtum Baden mit 66 und die Weser bei Bremen mit 43 Schleppdampfern.

Als grösster Tiefgang (bei voller Ladung) wurden 5,8 m, als grösste Länge eines Fahrzeuges (ohne Steuerruder) 102,6 m, als grösste Breite 20,7 m und als grösste Höhe (gemessen in unbeladenem Zustande von der Wasserlinie aus bis zum höchsten festen Punkte — die festen Aufbauten inbegriffen) 10,0 m festgestellt.

Chile. — Zollbehandlung der Muster von Handelsreisenden. Ueber die Behandlung der Muster von Handelsreisenden enthält die chilenische Zollordnung, wie einem Bericht des deutschen Generalkonsulates in Valparaiso zu entnehmen ist, keine ausdrücklichen Vorschriften. Es finden auf sie die Bestimmungen über die Abfertigung für Privatgüter Anwendung. Dabei ist namentlich folgendes zu beachten: Die im Art. 47 des Zolltarifgesetzes vom 23. Dezember 1897 für die Wiedereinfuhr vorgesehene sechsmonatige Frist ist streng einzuhalten; vor der Ausfuhr aus dem einen in den andern chilenischen Hafen müssen Zollklarungen (polizas), wie für die Wiedereinfuhr in dreifacher Ausfertigung der Zollverwaltung eingereicht und im Einfuhrhafen eine neue der Abfertigung für Privatgüter entsprechende Zollklarung vorgelegt werden. Durch die Ausstellung einer Erklärung für Küstenhandel (poliza de cabotaje) ist indes eine gewisse Vereinfachung des Verfahrens möglich. Die Zollklarungen, auch die für die Ausfuhr nach dem Ausland, haben die Menge der wiederausgeführten Muster ganz genau zu bezeichnen. Die Einfuhr ins Zollaussland ist durch eine von den chilenischen Konsuln zu beglaubigende Bescheinigung der Zollverwaltung, in Punta Arenas durch eine Bescheinigung des Gouverneurs oder des Beamten für die Zollstatistik, nachzuweisen. Bei Verletzung auch nur einer von diesen Vorschriften wird der von dem Reisenden ausgestellte Zahlungsschein fällig.

Regelung der Zollverhältnisse auf gemeinsamen Grenzbahnhöfen. Bei den Beratungen der französisch-schweizerischen Konferenz über die Simplon-Zufahrtslinien ist von französischer Seite der Wunsch geäußert worden, dass der schweizerische Bundesrat eine internationale Konferenz zur Regelung der Zollverhältnisse auf gemeinschaftlichen Grenzbahnhöfen einberufen möchte. Es wurde der praktische Gesichtspunkt geltend gemacht, dass demnächst mehrere weitere internationale Verbindungen geschaffen werden sollten (Transpyrenäische Bahn, Coni-Nizza und die Simplon-Zufahrtslinien), auf denen man — vor allem durch Mitwirkung der Zollverwaltung — einen erstklassigen Grenzdienst einzurichten wünsche.

Die Berechtigung dieser Wünsche ist von der Konferenz anerkannt worden, und ihr Vorsitzender hat, wie in der Zeitschrift für den internationalen Eisenbahntransport mitgeteilt wird, an den schweizerischen Bundesrat einen Antrag gerichtet, in welchem die einzelnen Punkte aufgezählt werden, deren Behandlung den Delegierten wünschenswert erschien. Es wird dabei der einstimmig anerkannte Grundsatz in den Vordergrund gestellt, dass bei neuen Linien nicht etwa zwei Zollstationen einzurichten seien, wie sie auf mehreren internationalen Strecken jetzt bestehen (z. B. Pontarlier-Vallorbe, Pontarlier-Verrières, Pontafel-Pontebba), sondern eine gemeinsame internationale Station, weil nur dadurch eine genügende Konzentration der verschiedenen Dienstzweige und damit auch die Beschleunigung des Ueberganges ermöglicht werde. Zu dieser Beschleunigung müsse die Zollverwaltung ebenso beitragen, wie dies die Eisenbahnen durch mancherlei Massregeln schon erreicht hätten. Die Verbesserung des Zolldienstes habe sich auf folgende Punkte zu erstrecken: 1) Verbesserung der Vorschriften für die Zollbehandlung im Personen- und Gepäckverkehr (Revision im Zuge und auf der Zielstation, Beförderung unter Zollverschluss usw.); 2) Beschleunigung der Zollbehandlung im Güterverkehr (Einführung von Maximalfreisten für die Zollbehandlung); 3) Regelung der Pflichten der fremden Zollbehörde gegenüber dem Staat, in dem der gemeinsame Bahnhof sich befindet; 4) Regelung der Pflichten dieses Staates gegenüber der fremden Zollbehörde; 5) Regelung der persönlichen Verhältnisse (Staatsangehörigkeit, Steuerpflicht usw.) der in fremden Staaten beschäftigten Zollbeamten.

Schliesslich wird um möglichste Beschleunigung der konferenziellen Behandlung des Antrages gebeten.

Lexikon der Schweiz für Handel und Verwaltung. Von diesem Lexikon, das unter den Auspizien des neuenburgischen Handels- und Industrie-Vereins von der Bibliothek des Geographischen Lexikons in Neuenburg herausgegeben wird, sind soeben Faszikel 6 und 7 mit den Stichwörtern Landquart-Naehren (Unter), bzw. Näniken (Les) Recettes erschienen. Das Werk nähert sich also mit raschen Schritten seiner Vollendung, weshalb nochmals auf die Nützlichkeit dieses Lexikons für Geschäftsleute und Verwaltungen aufmerksam gemacht wird.

Réglementation internationale du régime douanier aux gares-frontières communes. Au cours des délibérations de la conférence franco-

suisse des voies d'accès au Simplon, la délégation française exprima le vœu que le Conseil fédéral suisse convoque une conférence internationale en vue de régler le régime douanier des gares-frontières communes. Elle fit valoir, au point de vue pratique, qu'à bref délai seraient créées plusieurs nouvelles lignes internationales (transpyréennes, Nice-Coni et voies d'accès au Simplon), sur lesquelles on désirait assurer un service de frontière de premier ordre — avec le concours surtout de l'administration des douanes.

Suivant une information de la Zeitschrift für den internationalen Eisenbahntransport, la conférence a reconnu le bien-fondé de ce vœu et son président vient d'en saisir le Conseil fédéral suisse par un mémoire dans lequel sont énumérés les divers points qu'il a paru aux délégués désirable de traiter. Tout d'abord, on est tombé unanimement d'accord sur ce principe que, pour de nouvelles lignes, il convenait d'installer non plus deux gares-frontières comme cela existe actuellement pour plusieurs lignes internationales (p. ex. Pontarlier-Vallorbe, Pontarlier-Verrières, Pontafel-Pontebba), mais une gare internationale unique qui seule permet la concentration satisfaisante des services, et, par suite, l'accélération du transit. La douane devrait concourir à cette accélération, au même titre que les chemins de fer qui ont déjà, dans ce but, introduit une série de mesures. L'amélioration du service de la douane devrait porter sur les points suivants: 1° Amélioration des prescriptions relatives à la visite douanière des voyageurs et des bagages (visite dans les trains et à la station d'arrivée, expédition en transit sous plomb de douane); 2° accélération des opérations douanières pour le transport des marchandises (fixation de délais maxima pour les opérations douanières); 3° fixation des devoirs des autorités douanières étrangères vis-à-vis de l'état sur le territoire duquel se trouve située la gare internationale; 4° fixation des devoirs de l'état vis-à-vis des autorités douanières étrangères; 5° fixation du statut personnel (dépendance vis-à-vis de l'état, obligation de payer l'impôt, etc.) des agents des douanes fonctionnant en pays étrangers.

Ce mémoire se termine par l'expression du vœu qu'il soit procédé le plus rapidement possible à l'examen en conférence des propositions présentées.

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metalbestand Encaisse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements Engagements à court éché.	Kursstille Verhältniss Bilanz zum Kursstille
Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. d. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.06, 1 Pf. = Fr. 5) Sk. fr. 1000					
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1909: 15. VII.	190,698	189,476	84,294	4,465	25,986
1908: 15. VII.	142,787	101,044	60,142	5,012	21,761
1907: 15. VII.	56,691	39,565	44,964	1,257	24,239
Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:					
1909: 17. VII.	44,884	28,892	—	—	—
1908: 18. VII.	96,726	45,732	—	—	—
1907: 13. VII.	188,994	88,651	—	—	—
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1909: 15. VII.	762,530	158,516	605,829	54,046	74,055
1908: 16. VII.	735,145	152,415	582,299	56,823	73,508
1907: 18. VII.	726,110	121,936	605,145	58,543	73,977
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1909: 15. VII.	1,963,558	1,847,975	1,160,478	99,384	982,981
1908: 15. VII.	1,915,146	1,378,808	1,146,888	94,929	863,620
1907: 15. VII.	1,882,239	1,096,801	1,340,700	123,800	717,266
Bank of England: — Banque d'Angleterre:					
1909: 14. VII.	747,735	1,925,025	1,122,887	—	1,412,686
1908: 15. VII.	786,760	945,600	1,108,463	—	1,328,187
1907: 17. VII.	732,098	898,799	1,187,443	—	1,368,212
Bank of France: — Banque de France:					
1909: 14. VII.	5,096,001	4,590,377	655,936	512,588	868,012
1908: 15. VII.	4,832,401	4,080,936	772,149	547,160	746,116
1907: 17. VII.	4,783,048	3,785,946	950,171	578,004	742,936
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1909: 17. VII.	584,220	855,679	142,102	112,623	19,200
1908: 18. VII.	546,284	297,901	131,200	145,365	13,118
1907: 15. VII.	515,988	275,191	142,927	141,969	20,210
Österreichisch-Ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1909: 15. VII.	1,994,130	1,747,730	401,092	64,372	153,074
1908: 15. VII.	1,890,759	1,521,438	530,017	75,285	169,045
1907: 15. VII.	1,893,464	1,459,892	691,817	61,606	190,724
TOTAL (1909: 11,888,751 9,388,670 4,202,058 847,478 8,585,994 1908: 10,895,998 8,523,574 4,331,158 924,574 8,215,355 1907: 10,778,632 7,766,181 4,993,167 965,178 8,132,564)					

New-York Associated Banks:					
1909: 17. VII.	246,250	1,952,150	6,727,500	—	7,117,000
1908: 18. VII.	280,100	1,948,450	6,323,000	—	6,730,000
1907: 13. VII.	251,600	1,372,850	5,524,200	—	5,353,800

Generalversammlungen — Assemblées générales

Société l'Ermitage Vevey: 26 juillet, à 4 heures après-midi (Hôtel-Pension du Château, à Vevey).
Union A. G., vormalis Hoffmann & Co., St. Gallen: 27. Juli, nachmittags 2 Uhr (Geschäftsbüro zur Union St. Gallen).
Compagnie du Chemin de fer Bière-Apples-Morges: 29 juillet, à 3 heures du soir (Casino de Morges).
Gasthof z. Rössli, A.-G., Rebstein: 31. Juli, nachmittags 3 Uhr (Gasthof z. Rössli in Rebstein).
Limmatal-Strassenbahn: 31. Juli, nachmittags 3 1/2 Uhr (Gasthof zur „Lilie“ in Schlieren).
Stanserhornbahn-Gesellschaft: 31. Juli, nachmittags 3 1/2 Uhr (Hotel „Engel“ in Stans).
Société des Hôtels de Vernalia, à Sierre: 1^{er} août, à 3 heures.
A.-G. Johs. Stricker-Müller vormalis Johs. Stricker-Diem, Schwilbrunn: 2. August, nachmittags 6 Uhr (Geschäftshaus zur Palme, in Schwilbrunn).
Nouvelle Société anonyme de la filature de Ramie de Bellegarde en liquid.: 4 août, à 2 1/2 heures (Chambre de Commerce [petite salle] à Genève).
Compagnie du Chemin de fer à voie étroite Genève-Verrier: 7 août à 8 heures du soir (Local de la Chambre de Commerce, Boulevard du Théâtre, 2, à Genève).
Fabrik für Eisenkonstruktionen A. G. vormalis Schappi & Schweizer, Albstrieden-Zürich: 7. August, abend punkt 6 Uhr (Hotel National in Zürich).
Société générale suisse pour l'Industrie et le Commerce S. A. Genève: 14 août à 2 1/2 heures (au Café Papiré (Siège social, rue de Hesse, 16, Genève)).

Schweizerische Volksbank

Kreisbanken: Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Imier, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Salgnelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur und Zürich I. — Comptoir: Zürich III. — Agenturen: Alstetten, Delsberg und Thalwil

Total-Bilanz

auf 30. Juni 1909 und 30. Juni 1908

	Aktiven:		Soll		Haben		Soll		Haben	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
I. Kassa.										
Kassabestände	2,876,474	36			2,594,522	12				
Depositen bei andern Banken (sofort verfügbar)	2,309,257	99			865,255	28				
II. Wechselforderungen.										
Diskontowechsel.	40,032,395	17			33,178,189	78				
Inkassowechsel.	5,421,070	84			5,369,701	40				
III. Wertschriften.										
Für eigene Rechnung:										
a) Obligationen.	10,734,733	24			6,785,387	70				
b) Hypotheken I. Ranges.	15,147,342	15			12,892,459	80				
Für fremde Rechnung.	876,643	89					882	76		
Der Reservefonds.	7,844,143	25			7,058,824	05				
IV. Disponible Guthaben (Conti currenti).										
Korrespondenten	4,245,090	47			1,875,520	58				
V. Andere Forderungen auf Zeit.										
Kredite.	175,470,592	69			159,408,514	84				
Darlehen.	65,640,967	75			57,833,666	90				
VI. Immobilien.										
Bankgebäude.	4,803,261	10			4,310,733	37				
Zu veräußernde Immobilien.	580,973	07			574,507	70				
VII. Andere Conti.										
Diverse.	177,391	24			261,936	74				
Conto-Corrent zwischen Zentralstelle und Kreisbanken	12,642,110	40	13,438,765	20	16,912,850	30	16,837,332	20		
Passiven.										
I. Schulden auf Zeit.										
Conto-Corrent Kreditoren.			47,962,823	47			40,018,544	76		
Spareinlagen (Mitglieder).			18,212,860	37			16,249,473	02		
Spareinlagen (Nichtmitglieder).			49,891,747	08			42,954,487	91		
Obligationen à 3 1/2 %.			83,000	—			462,500	—		
Obligationen à 3 3/4 %.			7,277,500	—			20,331,500	—		
Obligationen à 4 %.			79,269,500	—			64,782,500	—		
Obligationen à 4 1/4 %.			57,031,500	—			44,032,000	—		
Akzeptationen.			19,354,799	14			13,085,914	64		
II. Eigene Gelder.										
Stammanteile. Einbezahltes Kapital.			44,222,365	55			40,276,280	20		
Ordentliche Reserve.			6,027,677	25			5,321,220	—		
Spezialreserven:										
a. Spezialreservefonds.			1,500,000	—			1,400,000	—		
b. Invalidenfonds.			387,621	40			346,070	70		
Gesellschaftskonti.										
Zinsen.			3,235,169	37			2,895,357	51		
Kommissionen.			594,274	35			533,358	73		
Unkosten.					762,480	28				
Gewinn und Verlust.			1,137,321	84			1,457,428	41		
			349,626,925	02	349,626,925	02	310,684,550	84	310,684,550	84

Bern, den 22. Juli 1909.

(2052.)

Die Generaldirektion.

Solothurn - Münster - Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 7. August 1909, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Saalbau in Solothurn

Traktanden:

- Wahlen in den Verwaltungsrat:
 - für die in periodischen Austritt kommenden Herren Feune, Ed., Apotheker in Delsberg; Götschel, M., Advokat in Delsberg;
 - an Stelle des verstorbenen Herrn W. Vigier, Nationalrat in Solothurn.
- Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1909.
- Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1908.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 24. Juli an im Bureau der Verwaltung in Solothurn und im Verwaltungsgebäude der Emmthalbahn in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 4.—6. August im Bureau der S. M. B. in Solothurn, bei der Volksbank des Bezirkes Münster in Münster und bei den Stationsvorständen in Langendorf, Lommiswil, Oberdorf, Gänssbrunn und Crémises, sowie im Versammlungslokal vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.

Die Stimmkarten berechtigen am 7. August zur freien Fahrt auf der S. M. B. nach Solothurn zum Besuche der Generalversammlung und zurück. (2055)

Solothurn, den 17. Juli 1909.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
J. Spillmann.

Die Hypothekarkasse des Kantons Bern

verabfolgt:

- 4 % Obligationen in Beträgen von Fr. 1000 und Fr. 5000 mit **Semester-Coupons** pro 1. Mai und 1. November. (2021.)
- 4 % Kassascheine mit **jährlichen Zinscoupons** in beliebigen durch 100 teilbaren Beträgen. Beides gegenseitig auf 3 Jahre fest.

Diese Titel sind durch den Staat Bern garantiert.

Gewerbekasse Baden

Stammkapital Fr. 3,000,000

Reserven Fr. 1,208,000

Wir empfehlen uns für Hypothekar-, Vorschuss- und Kontokorrent-Kredite und nehmen jederzeit Gelder an auf Sparbüchlein (à 4 % in unbeschränkter Höhe), Obligationen, Depositen- und in Kontokorrent. (2002.)

Sämtliche Geldanlagen und Einzahlungen können bei jedem beliebigen Postbureau auf unsern Postchek-Konto VI 332 gemacht werden. Sparbüchlein werden sofort gutgeschrieben und können im Büchlein gelegentlich nachgetragen werden. Für Neuanlagen werden die Titel sofort zugesandt. Baden, im Juli 1909.

Die Verwaltung.

Billigste Bezugsquelle

für Reise-Kommissionsbüchlein mit und ohne Firma, Notizbücher, Bloc-Notes in jeder Ausführung, Lieferscheine und Bestellscheinebüchlein, sowie div. andere einschlägige Artikel.

(W) A. Leuteri, Richterswil
Buchbinderei - Akzidenzdruckerei

Bücher-Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachl. Buchhalt., Nachtragungen
E. Muggli-Isler, Buchrevisor, Zürich IV
(Nachf. von O. Schär) (76)

2me Avis

La Nouvelle Fabrique Suisse de Boîtes Plaquées Or, à Genève, par décision de son assemblée générale extraordinaire du 1er octobre 1908, a voté sa dissolution et la remise de son Actif à la Manufacture Genevoise de Boîtes de Montres. (2047.)

Suivant les prescriptions de l'art. 665 C. O., les personnes auxquelles il pourrait être encore dû par la Nouvelle Fabrique Suisse de Boîtes Plaquées Or sont invitées à présenter leurs réclamations au liquidateur soussigné.

H. L. Duchosal,

56, Rue du Stand, Genève.

Association suisse des Conseils en matière de Propriété industrielle

Administration actuelle: Löwenstrasse 51, à Zurich

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont à vendre,
soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation



Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration zur Zeit: Löwenstrasse 51, in Zürich

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen und zwar
entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge
(2016)

273) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes Nr. 37472, vom 15. Juni 1906, betreffend eine Vorrichtung zum Giessen gebogener Stereotypplatten, wünscht dasselbe zu verkaufen, bezw. Lizenzen zu erteilen, oder irgend welche, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in Basel.

274) Le titulaire du brevet suisse n° 34129, du 10 juin 1905, relatif à une Machine à composer et couler des logotypes, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toutes autres propositions visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bale.

577) Les propriétaires du brevet suisse n° 36958, du 20 juillet 1906, relatif à un dispositif de transmission hydraulique de mouvement, désirent vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bale.

578) Le titulaire du brevet suisse n° 37505, du 26 juillet 1906, relatif à un Frein pneumatique modérable au serrage et au desserrage, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bale.

579) Le titulaire du brevet suisse n° 36125 du 18 juillet 1906, relatif à un Frein à air comprimé aux voitures pour voies ferrées, avec dispositif régulateur-contrôleur du fonctionnement du frein, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bale.

580) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 37563, auf Sammelbeckenanlage für Wasserkraftwerke, wünscht dieses Patent zu verkaufen, bezw. die Lizenz für die Schweiz abzutreten behufs Ausbeutung des Patentes in der Schweiz.

Interessenten belieben sich zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co. in Zürich, Bahnhofstrasse 74.

581) Le titulaire du brevet suisse n° 28269, du 25 juin 1903, relatif à une Garniture anti-dérapante pour bandages de roues, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à MM. Naegeli & Cie., ingénieurs-conseils, Rue de l'Hôpital 32, à Berne.

582) Die Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 38242, vom 13. Juli 1906, betreffend eine elektrische Uhr, wünschen dieses Patent zu verkaufen, Lizenzen abzugeben oder in irgendsonstiger Art in Beziehung mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten zu treten.

Reflektanten belieben sich zu wenden an das Patentanwaltsbureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, in Bern.

583) Die Vacuum Brake Co. Ltd., Inhaberin der schweizerischen Patente: Nr. 19907, vom 15. Juli 1899, auf Druckregler für Vacuumräume, und Nr. 19810, vom 15. Juli 1899, auf Schnellbremseinrichtung an selbsttätigen Luftsaugbremsen, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und ist gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder die Patente zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Hrn. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, in Genf, bereitwilligst weiterbefördert.

584) Les propriétaires du brevet suisse, Bonvier et Collon, n° 38703, du 27 octobre 1906, pour Installation pour l'obtention de mélanges de fluides gazeux en proportions déterminées et leur utilisation, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

585. Le propriétaire du brevet suisse Lundell, n° 22645, du 12 juillet 1900, pour Equipage électro-moteur avec régulateur perfectionné pour tramways électriques etc., désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

586) La société Parker Clark Electric Co., propriétaire du brevet suisse n° 37292, du 16 mai 1906, pour Filament pour lampe électrique à incandescence, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

587) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 34810, vom 8. September 1905, auf Récepteur pour télégraphier sans fil, wünscht mit schweiz. Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten, um das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation einzugehen.

Anfragen befördert die Patentanwaltsfirma H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., 51, Löwenstrasse, Zürich I.

588) Für die Ausbeutung der Schweizer-Patente:

Nr. 25482, vom 14. Januar 1902, betreffend Echangeur de température qui peut offrir une puissance très considérable sous un faible volume, und Nr. 25798 vom 15. Januar 1902, betreffend Installation pour le chauffage des chaudières à vapeur et autres, ayant pour but d'éliminer les principales causes de pertes en calories, wird ein Fabrikant, bezw. Interessent gesucht. Die Patente werden verkauft, in Lizenz gegeben, oder es werden anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation eingegangen.

Anfragen sind zu richten an die Patentanwaltsfirma H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., 51, Löwenstrasse, Zürich I.

589) Die Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 26727, betreffend Turbine, bei welcher das Treibflüssigkeit mit einem höheren Druck in einen nachfolgenden Turbinenkörper eintritt, als der Druck war, den es beim Verlassen des vorhergehenden Körpers hatte, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten, um das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation einzugehen.

Anfragen befördert die Patentanwaltsfirma H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., 51, Löwenstrasse, Zürich I.

590) Herr J. G. Lincoln, Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 37064, auf Elektromotor für veränderliche Tourenzahl, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Für weitere Auskunft wende man sich gefl. an das Patentanwalts-Bureau A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

564) M. Gabriel Trouche, propriétaire du brevet suisse n° 34714, pour Moteur amovible pour bateaux, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, ou serait disposé à céder une licence d'exploitation, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour les offres ou propositions à M. A. Mathey-Doret, ingénieur-conseil, à La Chaux-de-Fonds.

565) La Compagnie française des eaux minérales, naturelles, propriétaire du brevet suisse n° 22076, pour Appareil décanteur par air comprimé et filtré destiné au transvasement des liquides enfermés dans des vases clos, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, ou serait disposée à céder des licences d'exploitation, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour les offres ou propositions à M. A. Mathey-Doret, ingénieur-conseil, à La Chaux-de-Fonds.

590) MM. G. Michaud et E. Delasson, propriétaires des brevets suisses n° 34580, pour Filament pour l'éclairage ou le chauffage par le gaz ou les hydrocarbures, et n° 34581, pour Filament pour l'éclairage ou le chauffage par l'électricité, désirent entrer en relation avec des fabricants du pays, en vue de la fabrication des objets brevetés, ou seraient disposés à céder une licence d'exploitation ou à vendre complètement leurs brevets.

S'adresser pour les offres ou propositions à M. A. Mathey-Doret, ingénieur-conseil, à La Chaux-de-Fonds.

591) M. Emile Vial, propriétaire du brevet suisse n° 31341, pour Installation pour clarification de l'eau, désire entrer en relation avec des fabricants du pays, en vue de la fabrication de l'article breveté, ou serait disposé à céder une licence d'exploitation, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour les offres ou propositions à M. A. Mathey-Doret, ingénieur-conseil, à La Chaux-de-Fonds.



E. Imer-Schneider, Genf
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co.
Löwenstrasse 51

Ed. v. Waldkirch, Bern
Seminarstrasse 24, (Advokat)

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Nägeli & Co., Bern
Spitalgasse 32



Société des forces motrices du Reffrain s. a.

Capital actions fr. 2,500,000. Siège social à Montbéliard

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
sur le **samedi 21 août 1909, à 2 h., à Montbéliard, salle du**
cercle de l'Enclos.

ORDRE DU JOUR :

- 1° Rapport du conseil d'administration sur les opérations de l'exercice 1908-1909. (2065)
- 2° Rapport des commissaires censeurs.
- 3° Approbation des comptes et du bilan, décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
- 4° Nomination de un ou plusieurs commissaires.

De suite, après l'assemblée générale ordinaire il sera tenu une **assemblée générale extraordinaire** avec le tractandum unique: Proposition d'augmentation du capital.

Pour prendre part à ces deux assemblées, MM. les actionnaires, propriétaires d'actions au porteur devront déposer leurs titres avant le 5 août, pour la Suisse, au bureau de la Société des forces électriques de la Goule, à St-Imier. Le récépissé qui leur sera délivré servira de carte d'entrée.

Montbéliard, le 5 juillet 1909.

Le conseil d'administration.

Bank in Luzern

Gegründet 1856

Aktienkapital: Fr. 16,000,000. Einbezahlt 50 %
Reserven: Fr. 1,400,000

Ist Abgeber al pari von: (1958)

4% Obligationen auf 3—5 Jahre fest
4% Depotscheinen auf 1—3 Jahre fest

Centralschweizerische

Hypothekenbank Luzern

Bahnhofstrasse 10 (Freienhof)

Aktienkapital Fr. 4,000,000, einbez. 25 %

gibt bis auf weiteres ab:

4% Obligationen auf 3—10 Jahre fest
al pari

Die ausgegebenen Titel sind samthalt durch solide Hypothekensprachen gedeckt. (1958)

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in

Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,070,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4% Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert. (426)

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare solide Werttitel zu konstanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die **spesenfreie** Einlösung der Coupons unserer Obligationen in:

Basel: die Basler Handelsbank,
Herrn A. Sarasin & Cie.,
Bern: Wytenbach & Cie.,
Zürich: Schläpfer, Blankart & Cie.,
A. Hofmann & Cie.,
St. Gallen: Wegelin & Cie.,
Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer,
Schaffhausen: Jakob Oechslin, Agent.

Die Direktion.

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G., Gotha

Gegründet 1827

Unverfallbarkeit Weltpolice Unanfechtbarkeit
von Anfang an nach 2 Jahren

Auskunft erteilt und Versicherungen vermittelt (2058)

Wilh. Buef, Schanzstrasse 16, Basel

Generalbevollmächtigter für die Schweiz.

AVIS

Le consul du Mexique, à Berne, a l'honneur d'inviter tous les négociants du pays, à l'exception des rayons de Genève et Zurich, à rendre ou demander au **Consulat de Berne** tous les renseignements qui pourraient favoriser l'exportation de leurs produits ou l'importation des matières premières du Mexique. S'adresser en français, à Waisenhausplatz, 2, II^eme étage, à Berne. (2054)

Vertrauensstelle mit Fr. 6000 Anfangsgehalt

und Aussicht auf **wesentliche Steigerung Unabhängige Lebensstellung.** Haupttätigkeit: **Gediegene Korrespondenz** mit gebildeten Kreisen, **Verfassung vornehmer Propagandaschriften**, gelegentliche ein- bis wenigtagige Akquisitionen. Bewerber soll **Deutsch, Französisch**, wenn immer möglich auch **Italienisch**, in Wort und Schrift gleich gut (wie die Muttersprache) und zwar **stilistisch durchaus einwandfrei** beherrschen, akademische oder wenigstens Mittelschul-Bildung besitzen, präsentationsfähig und **gewandt im Verkehr** sein. Eintritt **balddmöglichst**. Offerten sub Chiffre **J 4133 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.** (2062)

Comprimierte & abgedrehte, blanke STAHLWELLEN



Blank und präzis gezogene Profile

jeder Art in Eisen & Stahl.

Kaltgewalzter blanker Bandstahl bis 180 mm Breite

Reise-Geschäft

auf dem Lande wird krankheits halber zum Verkauf angeboten. Anzahlung Fr. 30,000. Gewinn 50%. Es wird event. auch ein Haus od. grösseres Heimwesen an Zahlung angenommen. Anfragen unter Chiffre **A 2041 B** an **Haasenstein & Vogler, Bern.** (2041)

Papierhandlung en gros A. Jucker, Nachf. v. Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Schuhfabrik

sucht stillen Teilhaber oder Prokurist mit einer Einlage von

Fr. 30,000—50,000 (1989)

Offerten unter Rc 3974 Z an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Für die

Schweizer. Patente:

Nr. 38142 „Apparat zum Konzentrieren von salpetersäurehaltigen Flüssigkeiten durch Elektrolyse“

Nr. 38046 „Apparat zur Behandlung von Gasen mit dem elektrischen Lichtbogen“

Nr. 38479 „Apparat zur Erzeugung von zur Einwirkung auf Luft oder Gase geeigneten elektrischen Starkstrom-Flammenbögen“

Nr. 37899 „Elektrodenpaar für elektropyrochemische Reaktionen in sauerstoffhaltigen Gasen“

Nr. 37900 „Apparat zum Konzentrieren von salpetersäurehaltigen Flüssigkeiten durch Elektrolyse“

werden Lizenzen zu vergeben oder Käufer gesucht. Reflektanten belieben sich an Patentanwalt **Herm. Schilling, Sonneggstr. 75 in Zürich** zu wenden. (2045)

H. Tröger, Zürich I.

Handel in bautechn. Artikeln

Einzige Bezugsquelle für:

Rex Flint Dach das wasserbeständigste u. wetterbeständigste Bedachungsstoffes der Jetztzeit. Ausgezeichnet isolierend gegen Hitze und Kälte. Tropfenförmig. Rex Flint Dach benötigt nur eine Lage; Ueberstriche sind überflüssig und sind daher ein weit mehr als vollwertiger Ersatz für Holzelementdächer. Ausgereichete Referenzen.

Kronsteiner's Emailfaçaden-Farben

sind die dauerhaftesten Façadenfarben, sind sehr ergiebig und trocknen äusserst rasch. Ein Anstrich genügt u. hält viele Jahre.

Plassava-Fussabtreter

Preis Fr. 3.50

sind sehr vortheilhaft. Fabriken u. Werkstätten etc., weil d. Schuhe leicht und gründlich reinigend.

„Unikum“-Anstrichmaschine ist die neueste u. sehr vollkommene Kalkfarbenanstrichmaschine. Sie beansprucht wenig Kraft und leistet enorm viel. Sehr leichter Gang. Sehr reelle Bedienung. (1496)

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das

Sachwaller & Geschäftsbureau

Ernst Berger, Luzern

Pillastrasse 5

Stellung

Employé intéressé

sucht energischer, arbeitsfreudiger Kaufmann, 35 Jahre alt, bilanzfähiger Buchhalter und gewandter Korrespondent (perfekt Deutsch, Französisch u. Englisch), im Bankfache gut erfahren. Suchender verfügt über prima Referenzen und befindet sich in ungekündigter Stellung. (2061) Offerten unter Chiffre **C c 4128 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Barrels

gutbeschaffene, aus Hartholz, für Carbolinum, Teeröle etc., sowie Teerfässer für Holzelement und Goudron liefert billigst jedes Quantum

C. Tröndle, Fasshandlung, Basel.

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Pins de 4000 marques (111)

ont été exécutées et déposées

par **F. Homberg**

Graveur - médailleur, à Berne

Fabrikationsgeschäft sucht für

sofort oder 1. Oktober jüngern, tüchtigen, energischen, ansehnliches Arbeiten gewöhnten

Angestellten

für Correspondenz u. Buchhaltung. Bewerber, welche bereits in Fabrikationsgeschäften tätig waren, erhalten den Vorzug. Offerten mit Photographie, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen sub Chiff. **S 2127 Z** an **Haasenstein & Vogler, Solothurn.**

Amerik. Buchführ. lehrb. gründl. durch Unterrichtsbücher. Erfolg gar Verl. Sie Gratsprospekt. H. Frisch, Bucherexpertise Zürich. R. 16. (191)